

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ein härtiger Vater von freundlichen Kindern geworden.  
Ein schmerzenzerpflügetes Ackerland fraß dich,  
Ein blutbedüngter Aker verdarb dich,  
Der weise und ewige Säer zertrat dich.  
Wer hadert und redet von Schuld?

Doch wärst du ein Saatkorn und wärest ein Vater!

Du wärest das Saatkorn — und wurdest doch Opfer;

Ein tausendstel Gramm nur, ein blutendes Fleisch  
Fielst du auf blutleerer Leichen unendlich Gebirge.

Ist auch dein Tod nicht mehr denn ein anderer Tod.

Marschierten doch Tausend und Tausende rhythmischen

Hinweg in das qualschwarze Nichts, [Schrittes

Regiment und Brigade, Armee und Armeen

Ins blutigbefleckte Ruhm-Reich des toten Soldaten.

Du wurdest ein Opfer.

Der Brimont ist kahl und sein Wald ist zerschroten,

Keine Fichte verschont, dir daraus ein Grabkreuz zu schlagen.

So liegst du stumm in zertrümmertem Boden,

In brustbedrückendem, traumlosen Schlummer.

Nicht Held, noch Führer — Soldat nur, unbekannt.

Gebein im Wind der Verwesung. [Legionen,

Doch des gewaltigen Friedens unzählbare, selige Glanz-

Wenn ebern und klirrend sie über dein Grabfeld marschieren,

Wirst du erschauernd einst hören,

So horche und harre darauf.

Gerrit Engelle  
gefallen November 18 im Westen

### Reinigung

Wenn dich noch Haß verbrennt, so geh' mit mir.

Wir wollen dieses Massengrab umkreisen.